

	<p>Objekt: Hadrianopolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18249240</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gordianus III. mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Artemis steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Auf dem Rücken trägt sie einen Köcher. In der l. Hand hält sie einen Bogen und in der r. Hand eine Schale (phiale). Zu ihren Füßen l. steht ein Hirsch nach l.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.39 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	238-244 n. Chr.
	wer	
	wo	Edirne
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Gordian III. (225-244)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- J. Jurukova, Le Monnayage des Villes en Mésie Inférieure et en Thrace pendant le IIe-IIIe siècle, Hadrianopolis (1987) 210 Nr. 543,2 (dieses Stück)..